



Paragliding | Yael Margelisch flog 264 km Weltrekord

Yael Margelisch aus Verbier flog ein geschlossenes Dreieck von 264 km und überbot damit den Weltrekord der Frauen um 40 km. Die Swiss League reichte den Rekord vom 1. Mai nun bei der FAI zur Bestätigung ein.

Die Walliserin startete am Morgen des 1. Mai in St-Hilaire (F) bei einer sehr tiefen Wolkenuntergrenze. Die Flugbedingungen wurden immer besser und die Thermik stärker. Yael Margelisch wagte sich weiter als geplant und flog Richtung Grenoble, bis sie schliesslich nach 9½ Stunden am Ausgangspunkt in St-Hilaire wieder landete. Ein perfekt geschlossenes Dreieck.

In den 9½ Stunden legte die 28-jährige Skilehrerin eine Strecke von 264 km zurück und

überbot damit den Weltrekord aus dem Jahr 2016 von Michaela Brandstätter (AUT) um 40 km. «Der Rekordflug war überhaupt nicht geplant. Ich hatte keine Erwartungen an diesem Morgen, da die Wolken sehr niedrig waren.»

Die Pilotin hatte auch zu kämpfen. «Es war anstrengend, ich ass und trank so wenig wie möglich. Ich konnte auch keine Fotos machen.»

Mit diesem Weltrekord und den beiden Podestplätzen am diesjährigen Superfinale Brasilien sowie an der Trofeo Monte Grappa beweist Yael Margelisch ihre Hochform.

Die Walliserin flog die Strecke mit Clement Latour als Flügelmann. Ihnen folgte der Franzose Baptiste Lambert, der das gleiche Dreieck am dritten Wendepunkt um drei Kilometer erweiterte. **wb**



In Hochform. Yael Margelisch flog 264 km weit.

FOTO KEYSTONE